



JU BLA BLA

DIE SCHARZEITSCHRIFT
AUSGABE 02 / 2017





SUMMER ADEE!

Liebe Jublanerinnen und Jublaner
Liebe Leserinnen und Leser

Die Tage werden wieder kürzer und die Nächte länger. Die Luft wird kälter und der Wind schneidender. In den Küchen riecht es schon bald nach frisch gebackenen Guetzli, während draussen der Duft von Schnee in der Luft liegt. Ja, der Winter steht vor der Tür! Doch bevor er definitiv Einzug hält erinnern wir uns nochmals voller Freude an die schönen, warmen Sommertage des diesjährigen Solas zurück. Und nicht vergessen, schon bald könnt ihr euch wieder für das Skila anmelden. Im Jublabla-Redaktionsteam hat sich einiges getan. Wir danken an dieser Stelle Tabea für ihre langjährige Unterstützung und heissen Daria und Anna im Team herzlich willkommen. Viel Spass mit dieser Jublabla Ausgabe!

Euer Redaktions-Team

Lorena, Schlegel, Seraina, Daria & Anna

DAS ERWARTET DICH IN DIESEM HEFT

<i>Sola</i>	4
<i>Gruppe</i>	6
<i>Füchslì</i>	7
<i>Rätsel & Witze</i>	8
<i>Feriepass & Chilbi</i>	9
<i>Serafin`s Blog</i>	10
<i>Sola Rückblick</i>	12
<i>Kinderview</i>	13
<i>Schnuna</i>	14
<i>Gruppe</i>	15
<i>SL Wechsel</i>	16
<i>Kommende Events</i>	18

IM ZELTLAGER ALS KOPFGELDJÄGER

VOM 17 BIS 29. JULI 2017

Am Montag, 17. Juli 2017, versammelten sich rund 100 Kinder und Leiter von Jungwacht Blauring Wädenswil auf dem Seeplatz um gemeinsam in das zweiwöchige Zeltlager zu starten.

Das Lager spielte in London im Jahre 1852. Verkleidet als Matrosen, Zirkusartisten oder Strassenmusiker waren sie das schlechte Leben in London leid. Geplagt von Krankheiten und Arbeitslosigkeit schlossen sie sich zusammen und wollten einen Neuanfang starten. Geführt von der Anführerin Jane flüchteten sie zusammen in den Wilden Westen, wo sie sich grossen Reichtum erhofften. So reiste die ganze Schar ins Binntal im Wallis. Dort angekommen rannten ihnen verängstigte Dorfbewohner entgegen. Sie seien von bösen Banditen überfallen und das Dorf zerstört worden. Die Leiter und Teil-

nehmer halfen den Dorfbewohnern bei der Gefangennahme der Banditen und durften sich zum Dank dort niederlassen. Am Abend kam der Sheriff des Dorfes vorbei um die Gefangenen abzuholen und zahlte der Schar die ausgesetzte Belohnung in Goldnuggets aus.

Berauscht vom schnellen Geld beschlossen sie, nun als Kopfgeldjäger noch mehr gesuchte Schurken zu fangen. Von den vielen Wanted Plakaten stach eines besonders ins Auge. Auf den berühmten „Butch Cassidy“ war nämlich eine Belohnung von 10'000 Goldnuggets ausgesetzt. Da jedoch nicht bekannt war, wo sich dieser aufhielt, beschlossen die Jublaner sich aufzuteilen und in kleineren Gruppen nach ihm zu suchen. So brachen sie auf eine dreitägige Wanderung auf und übernachteten im Biwak.

Wieder zurück auf dem Lagerplatz mussten sie erkennen, dass die Aktion übereilt war und Butch Cassidy nicht gefunden werden konnte. Vorerst musste die Schar sich auf die kleineren Fische beschränken. Im Laufe der zwei Wochen konnten zahlreiche kleinere Schurken gefasst und dem Sheriff übergeben werden. Mit dem verdienten Geld konnte ein Saloon gebaut, Aussenposten errichtet und ein Gefängnis und eine Sauna gebaut werden. Während des Lagers lernten die Teilnehmer und Leiter sich wie waschechte Cowboys und -girls zu verhalten und zu



kleiden und stärkten sich mit gutem Essen, gemeinsamen Liederabenden und Games für den Angriff auf Butch Cassidy.

Beim grossen Finale am Donnerstag griffen alle zusammen Butch Cassey und seine Bande an. Beim Duell mit der Anführerin Jane konnte er schliesslich überwältigt und am Freitag dem Sheriff übergeben werden. Mit viel Gold in den Säcken wurde ein letztes Fest gefeiert. Nach zwei spannenden Wochen in der Natur trat die Schar von Jungwacht Blauring Wädenswil am Samstag, 29. Juli 2017, die Heimreise an und kam müde aber glücklich am Seeplatz an, wo sie schon von den Eltern erwartet wurden.

Lorena Mende





DIE GRUPPE SEALS STELLT SICH VOR



Unser Motto: Tapfer und Treu

Wir sind die aktuell jüngsten Jungwächter und die Zukunft der Jungwacht Wädenswil/Au.

Im Wald fühlen wir uns am wohlsten. Dort lernen wir Feuer zu machen, für eine gute Wurst welche uns auch bei kaltem Wetter motiviert und warm hält. Derzeit arbeiten wir an einem neuen Gruppenplatz an einem geheimen Ort. Wir sind auch fleissige Schnitzer. Wenn wir nicht im Wald sind, brunchen wir gemütlich oder brennen unsere selbst erbauten Zundholz-Städte nieder.

Wir sind noch auf der Suche nach weiteren tapferen Seals, ihr seid also jederzeit willkommen. Wir schwören uns die Treue und Loyalität ist unser oberstes Gebot.



*Links: Elia, Rechts: Gian
Leiter: Luis, Florian, Camilo*

Unser Ziel: Grosse und starke Jungwächter zu werden.

FÜCHSLI - JUBLA FÜR DIE KLEINEN

Anfangs September konnten wir zum ersten Mal mit unserer neuen Gruppe, den Füchslis, eine tolle Gruppenstunde erleben. Die Füchslis bestehen zurzeit aus sieben Kindern, zwischen drei und sechs Jahren. Unter anderem der Altersmix der Kinder machen die gemischten Gruppenstunden abwechslungsreich und spannend. Jeden zweiten Samstagnachmittag erleben wir neue Abenteuer im Reidholzwald oder allenfalls bei sehr schlechtem Wetter im Etzelzentrum Wädenswil.



Vier bis sechs erfahrene Leiterinnen und Leiter gestalten ehrenamtlich die Gruppenstunden für die Kleinsten von uns. Wir machen gemeinsam Feuer, spielen Spiele wie z.B. eine Schnitzeljagd oder suchen einen verborgenen Schatz im Wald. Oder basteln und backen etwas Schönes im Etzelzentrum. Die Freude an der Natur und der

gemeinsame Spass stehen bei uns klar im Vordergrund!



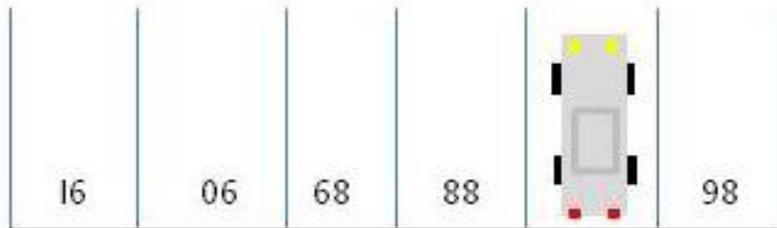
Nach der ersten Klasse können die Füchslis direkt in eine Blauring- oder Jungwachtgruppe einsteigen.

Bei Interesse können alle Mädchen und Knaben ab dem ersten Kindergarten bis zur ersten Klasse jederzeit bei uns reinschauen und eine Gruppenstunde miterleben. Weitere Informationen über die Füchslis gibt es auf unserer Internetseite www.jublawaedi.com.



Mario Carpanetti

RÄTSEL UND WITZ



Welche Zahl ist unter dem parkierten Auto?

Schwimmen zwei Igel im See,
sagt der eine zum anderen:
ICH sagte doch es ist keine
gute Idee das Schlauchboot zu
nehmen.

Sagt Tim zu Frederik: Ich
habe heute einen Arzttermin
und ich will nicht hingehen.
Darauf Frederik : Sag doch
einfach du seist krank.

Dumm und Dümmer sitzen
in einem Boot. Sie haben ein
Loch. Was macht Dümmer?
Er macht ein zweites Loch, da-
mit das Wasser ablaufen kann.

Warum stehen 17 Blon-
dinen vor dem Kino und
gehen nicht rein?
Der Film ist erst ab 18.

Die Lösung ist: 86,87, 88,89,90,91 ; drehe das Jubla bla um und du kannst es auch sehen

FERIEPASS

16. AUGUST 2017

Zwanzig kräftige und motivierte Kinder trafen sich im Rothaus, um den Leitern die Stirn zu bieten. Das Leiterfloss stand schon bereit und wartete schon sehnsüchtig darauf, ins Wasser gelassen zu werden. Um aber einen fairen Wettkampf zu gestalten, hatten nun die Kinder knapp zwei Stunden Zeit, ein robustes Floss zu bauen. Damit man die Kräfte richtig einteilen konnte, wurden zwei Gruppen gemacht, die etappenweise am Floss hantierten. Währenddessen machte die andere Gruppe diverse Spiele um das Gehirn wieder auf Vordermann zu bringen.

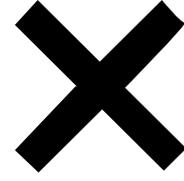
Gegen 16:00 Uhr kam es dann zum entscheidenden Duell der beiden Flosse. Beide wurde langsam („ganz süüferli“) ins Wasser gelassen. Um die Bedingungen für beide Flosse gleichzustellen, wurden beide Flosse mit gleichvielen Kindern beladen, mit gleichvielen Paddeln ausgestattet und mit jeweils zwei starken Leitern als Motor bestückt. Der Schiedsrichter mit der Stoppuhr stand am Ufer bereit

und drei.....zwei.....eins.....der Knopf wurde gedrückt und die Sekunden begannen zu zählen. Die Badegäste drehten sich Richtung Flosse und begannen mitzufiebern.

Nach wenigen Minuten kamen die ersten Wellen der Kursschiffe. Das Leiterfloss kam in Schwierigkeiten und verlor das erste Fass. Aber der Kampf war noch nicht entschieden. Mit aller Kraft wurde das Floss von den mutigen Kinder zusammengehalten. Doch weitere Wellen und Unruhen führten den langsamen Untergang des Leiterflosses herbei. Aber auch das Kinderfloss hatte einige Problemstellen und musste einige Verluste von Fässern und Paddeln in Kauf nehmen. Somit haben die Kinder wieder einmal die Leiter übertriften und sich deshalb einen feinen Zvieri äusserst verdient. Die Leiter sahen ein, dass sie beim Bau etwas geschlampt hatten und werden ihre Vorgehensweise für das kommende Jahr entsprechend anpassen.

Helene Burkhardt





Robin Schulz - Undercover (Album)

Vom Osnabrückner (Westdeutschland) DJ, Produzent und Labelbesitzer. Für den mit seinen Remixes (Waves & Prayer in C) bekannt gewordenen Musiker ist es bereits sein drittes Studioalbum nach Prayer (2014) und Sugar (2015).

Für alle die ein Hauch elektronische Musik mögen, gut gespickt mit einer schönen Ladung Pop. Ideal auch für alle die noch den richtigen Soundtrack für eine herbstliche Grillade brauchen.

Soundcheck



Schwiizergoofe – 6

Vom modernen Kinderpop aus 150 Kindern der Deutschschweiz. Die mit ihren sehr lustigen und süssen Lieder die ganze Schweiz begeistern.

Für alle die gerne schweizerdeutsche Kinderlieder mögen, eingeschlossen alle die wie ich auch mit 23 Jahren teilweise noch gerne Kinderlieder hören.

In

- ❖ Flamingos immer noch feiern
- ❖ Dem Sommer nachtrauern
- ❖ Auf der Jubla Homepage für das Skila anmelden
- ❖ 3 Wochen auf Zucker verzichten
- ❖ Halloween Party feiern
- ❖ Aftermovies von Festivals schauen

Out

- ❖ Denken das Schulskilager sei cooler, als das Jublaskilager
- ❖ Die wegen dem Sola verlorenen Snapchat-Flammen nachtrauern
- ❖ Ein Apfel schälen
- ❖ Schon den ganzen Herbst die Wintermütze tragen
- ❖ Nur drei paar Sneakers haben

Modetipp für den Herbst & Winter 2017/18

- ❖ Regenmantel
- ❖ Sweatshirt in Felloptik
- ❖ Coole Socken
- ❖ Fan Schal
- ❖ Jogginghose für schlecht Wetter Tage
- ❖ Nike Air Max 97
- ❖ Wildleder Jacke



Mein
Liebling

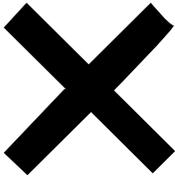
Meine Liebeserklärung an den XDJ-RX von Pioneer, mein geliebtes Mischpult siehe Was ist das?. Ich kann mit dir spielen wann und wie ich will, dir verleidet es auch nicht wenn ich stundenlang das gleiche spielen möchte. Du heiterst mich auch bei schlechten Tagen wieder auf und pushst mich an glücklichen Tagen meine Motivation oben zu halten. Auch früh morgens oder spät Abends bis du immer bereit und hast pausenlos Energie und sprühst nur so vor Selbstvertrauen. Nur wenn meine Familie irgendwann findet dem Spass sei der Stecker gezogen ist unser Vergnügen auf eine Weile auf Eis gelegt...

Spruch

Zersplitterte
Smartphone-Displays
sind die
aufgeschürften Knie
der heutigen Jugend.

To-Do

- ❖ Herbstgrillade
- ❖ Selber Musik machen
- ❖ Die eigenen Kleider aufwerten
- ❖ Festival 2018 buchen
- ❖ Spontan am Wochenende mit den Freunden wegfahren



Top 10 Herbst & Winter Songs

1. Dimitri Vegas & Like Mike vs W&W - Crowd Control
2. Felix Jaehn & Mike Williams – Feel Good
3. Manillio – Schall und Rauch
4. Brooks & Martin Garrix aka GRX – Boomerang
5. Dzeko – In Too Deep
6. Armin Van Buuren – This Is A Test (Shinovi Remix)
7. W&W & Vini Vici - Chakra
8. Avicii & Rita Ora – Lonely Together
9. Robin Schulz & Hugel – I Believe I'm Fine
10. Dodo feat. Dabu Fantastic – Brütigam

Hot Or Not

Entscheide für dich

- ❖ Das Velo vor dem Winterschlaf glänzend putzen
- ❖ Hirschgeweih im Zimmer aufhängen
- ❖ Neues Jubla Logo
- ❖ Blöoterliwasser
- ❖ Tanzkurs belegen

Was ist das?

Der **XDJ-RX** ist die perfekte Symbiose aus zwei USB-Playern, einem 2-Kanal-Mixer, Pad-Steuerung und einem großen Display mit zweifacher Wellenformanzeige. Ein großer Teil seiner Gene stammt von unserem als Club-Standard bekannten Setup und gibt dir leistungsstarke Performance-Features – inklusive Loop Slice – an die Hand. Außerdem kannst du den XDJ-RX auch als Stand-Alone-Mixer verwenden.

Serafin's Ferien Foto Blog von Ibiza



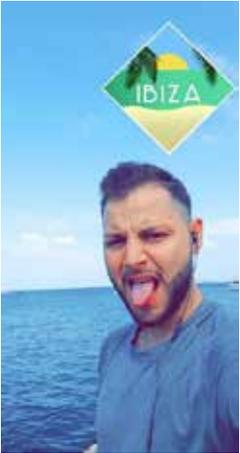
↑

Strand von Formentera (kleine Insel neben Ibiza)



↓

Beach Club Ushuaia



←

Auch nach einer langer Nacht gibt's am nächsten Morgen ein Workout

Pre-Party im Weltberühmten Cafe Mambo am Strand von San Antonio



↓

Strand von San Antonio beim morgentlichen Jogging



↓

Hi Ibiza



SOLA RÜCKBLICK

16. SEPTEMBER 2017

Am Samstag 16 September 2017 fand er wieder statt, der legändere SoLa Rückblick der Jubla Wädi/Au.

Die tapferen Cowboys und Cowgirls nahmen noch einmal den weiten Weg auf sich, vom Wilden Westen zu uns nach Wädenswil.

Mit dem tollen Apéro - Buffet startete der Abend. Das etwas unsichere Wetter machte uns nicht viel aus und wir genossen den Apéro mit unseren Freunden und Familien.

Die tapfere Jane lud uns ein, ihr in den super schönen Salon zu folgen der extra für uns Festlich und angetischt dekoriert worden war. Und schon ging es los, die gourmet Küche wurde eröffnet. Tisch für Tisch, wurde aufgerufen und mit Wild West Burgern verköstigt. Mit vollen Bäuchen wurde uns dann die Diashow präsentiert. Gemeinsam konnten wir uns nochmals an die schönen Momente am Lagerfeuer, 3 Täger, verschiedene Games, X-Tage, dem Besuchstag und 2 Wochen Spass erinnern.

Auch die besten Bilder und Videos gehen irgendwann aus und wie immer wurde nochmals unser Lagerlied auf der Bühne gesungen. Das Dessertbuffet wurde eröffnet und genossen.

Das Ende nahte immer mehr und die

fröhlichen und satten Cowboys/-girls hörten nochmals ganz gespannt zu. Verdankungen und viele Reden rundeten den Abend ab. Sogar ein Gedicht wurde für unsere Blauring Scharleitung Sina, zum Dank, für ihre Arbeit geschrieben und vorgetragen. Der Abschluss fand draussen auf dem Chiläplätzli statt. Überraschung für Gross und Klein, ein Gumpischloss für Sina und die Kinder.

Auch die tollsten Abende müssen leider irgendwann ein Ende nehmen und die Cowboys und Cowgirls machten sich auf eine weite Reise nach Hause!

Anna Vogt



KINDERVIEW



Rezia

6 Jahre



Larissa

14 Jahre

Wie heisst du?

Wie alt bist du?

In welcher Jubla Gruppe bist du?

Leider noch in keiner, aber schon bald bei den Füchslis

Pulpos

Ab wann, findest du ist man Erwachsen?

Wenn man schon Autofahren kann

Ab 20

Was muss man als Erwachsenen machen?

den Haushalt

Man muss Verantwortung haben

Was willst du als Erwachsener machen?

Weiss ich noch nicht

Autofahren

Wie und mit wem möchtest du als Erwachsener leben?

Im Sandhof, neben Mami und Papi

Mit meiner eigenen Familie

Als was möchtest du später arbeiten?

Weiss ich noch nicht

Medizinische Praxisassistentin

Was möchtest du bist du Erwachsen bist erreichen?

Sehen wie meine Schwester gross wird

Ich möchte eine abgeschlossene Lehre haben

Was willst du als Erwachsener machen was du jetzt nicht darfst?

Autofahren

Reisen

Was darfst du jetzt machen und als Erwachsener nicht?

Kind sein

Man kann sich mehr Scheiss erlauben

Daria Reichmuth

SCHNUNA

09. SEPTEMBER 2017

Wir trafen uns am Samstag, im Rosenmattpark. Nachdem wir uns alle versammelt hatten stiess plötzlich Pippi Langstrumpf zu uns. Sie wollte unbedingt bei unserem tollen Nachmittag dabei sein und lud sogleich noch ihre beiden Freunde, Tommy und Annika ein. Als wir gerade zu spielen beginnen wollten, tauchte plötzlich Pippis verschollener Bruder Pippo auf, der in der Villa im Rosenmattpark wohnte. Er war wütend, weil wir uns auf seinem Grundstück aufhielten und seinen schönen Rasen beschädigten. Nach dem erfreulichen Wiedersehen luden wir Pippo ebenfalls ein und er kam sehr gerne mit.

Nach dem anschliessenden Phasengame, bei dem wir versuchten die Villa Kunterbunt mit Süssigkeiten nachzubauen, assen wir gemeinsam Zvieri. Dann verabschiedeten sich Pippo, Tommy und Annika von uns und zusammen mit Pippi beendeten wir den tollen Schnuppernachmittag.

Jonas Bogenmann



CHILBI

25./ 26. & 27. AUGUST 2017

Ja, auch dieses Jahr durfte unser berühmtes Fallbrett an der Chilbi Wädenswil nicht fehlen. Am Freitag ging es ans Aufbauen des tollen spiels. Am Samstag starteten wir auch schon. Vom Nachmittag an bis am Abend hatten alle Kleinen und Grossen einen riesen Spass im Kampf gegen den besten Freund, die beste Freundin oder sogar gegen die eigene Familie. Nach dem man alle vom Brett geworfen hatte oder man selber runter gefallen war konnte man sich noch ein leckeres Getränk an unserem Jubla Stand holen. Am Montag war das tolle Chilbi Wochenende leider schon vorbei und es ging wieder ans Abbauen.

Zum Glück gibt es jedes Jahr eine Chilbi und wir können uns dann wieder gegenseitig bekämpfen.

Daria Reichmuth

DIE GRUPPE CHENOA STELLT SICH VOR



HOI ZÄME!

MIR SIND D GRUPPE CHENOA UND SIND SIT 2013 IDE JUBLA. MIR SIND ELF MEGA UFGSTELTI, LUUTI MEITLI WO FÜR JEDE SEICH Z'HA SIND. D TUBE SIND EUSI LIEBLINGSTIER UND EUSES LIEBLINGSWORT ISCH CHUGELFISCH.



SCHARLEITER WECHSEL

LIEBE LESENDE
WIE IHR MITBEKOMMEN HABT WURDE DIE SCHARLEITUNG VOM BLAURING VON SINA BREITENMOSE AN HELENE BURKHARDT
ÜBERGEBEN.

ZU DIESEM ANLASS HABE ICH MIT BEIDEN EIN INTERVIEW GEFÜHRT, VIEL SPASS BEIM LESEN!

«DIE ALTE» SINA BREITENMOSE

DU HAST VOR EIN PAAR WOCHEN DEIN AMT ABGEGEBEN, WIE FÜHLST DU DICH DABEI?

Einerseits bin ich froh, da ich jetzt Zeit für andere Dinge habe, aber ich bin es mir von den letzten 4 Jahren gewohnt jeden Tag etwas für die Scharleitung zu machen, auch wenn es nur mal ein Telefonat war. Es ist komisch, dass das jetzt alles wegfällt. Es ist im gleichen Sinne befreiend wie traurig, dass die Zeit vorbei ist, aber da werde ich mich dran gewöhnen ;)



BIST DU MIT DIR ZUFRIEDEN?

Im Großen und Ganzen sehr, ja. In der gemeinsamen Zeit mit Lüge haben wir Projekte umgesetzt, die der Jubla Wädi zu mehr Struktur und Qualität verholfen haben. Die Mitgliederzahlen und Rückmeldungen von Kindern und Eltern sind auch sehr zufriedenstellend, weswegen ich mit mir zufrieden sein darf. Trotz meines Studiumbeginns, welcher mich zusätzlich Zeit gekostet hat, haben Lüge und ich aber alles gut hinbekommen.

WIE WIRD DEIN KÜNFTIGER JUBLA ALLTAG AUSSEHEN?

Bis meine allerliebsten Paraiguas Leiterinnen werden, werde auch ich sicher noch im Blauring Aktiv sein. Ich freue mich darauf, wieder mehr Kapazität für andere Jubla-Anlässe zu haben!

WAS MÖCHTEST DU DEINER NACHFOLGERIN MITGEBEN?

Liebe Helene, ich wünsche dir nur das Beste für deine SL Zeit! Lass dich von der Affenbande (Leitungsteam) nicht verrückt machen und probiere es immer mit Humor zu nehmen.

SCHARLEITER WECHSEL

«DIE NEUE» HELENE BURKHARDT

DU BIST NEUE BLAURING SCHARLEITERIN. WIE FÜHLST DU DICH DABEI?

Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe, auch wenn ich logischerweise noch ein bisschen nervös bin, aber im positiven Sinne. Das wird klappen!

WIE KAM ES DAZU, DASS DU NEUE SCHARLEITERIN WURDEST? WOLLTEST DU DAS SCHON LANGE?

Eigentlich hatte ich nie gross darüber nachgedacht. Es wurde mir vorgeschlagen und da habe ich mir gedacht, warum auch nicht.

AUF WAS FREUST DU DICH DENN AM MEISTEN?

Ich freue mich sehr auf neue Projekte, ich möchte als Scharleiterin etwas bewegen, seien es kleine oder auch grosse Dinge. Ich freue mich ebenfalls auf entstehende Freundschaften, Gespräche, den sozialen Aspekt und darauf, vieles zu lernen.

WAS KÖNNTE SCHWIERIG WERDEN UND WIE GEDENKST DU SCHWIERIGE SITUATIONEN ZU LÖSEN?

Die Anwerbung neuer Kinder beschäftigt uns schon lange, doch da werde ich mir etwas Neues einfallen lassen. Zu wissen, dass ich, egal wie gross meine Aufgaben werden nicht alleine dastehe stärkt mich. Vor Konflikten innerhalb des Leitungsteams habe ich keine Angst, denn wir sind ein gutes Team und werden vieles miteinander lösen



Ich danke Sina und Helene für die Interviews. Wir wünschen beiden ganz viel Glück im weiteren Verlauf des Jubla- Alltags. Eine gute Scharleiterin geht, eine gute Scharleiterin kommt. Einer weiterführenden positiven Entwicklung der Jubla Wädi steht also nichts im Wege

Sandro Schlegel

KOMMENDE EVENTS

JUBLA-SKILA VOM 17. BIS 24. FEBRUAR 2018

Das Highlight des Jahres, das Skilager, findet dieses Jahr Mitte Februar statt. Merkt euch dieses wichtige Datum schon mal vor!! Sei mit dabei, wir freuen uns auf DICH!



SCHNUPPERNACHMITTAG 14. APRIL 2018

Beim Schnuppernachmittag im April haben Kinder, die noch nicht in der Jubla sind, die Möglichkeit, einen Nachmittag Spiel, Spass und Action zu erleben. Weitersagen erwünscht ☑

WEIHNACHTSMÄRT 25. NOVEMBER 2018

Auch dieses Jahr ist die Jubla Wädi mit einem eigenen Stand am Weihnachtsmarkt vertreten. Kommt und schaut vorbei!



SCHARANLASS 17. MÄRZ 2018

Im März gibt es einen Anlass für die ganze Schar. Wer nicht dabei ist, verpasst was!

SCHAWELI 12. – 13. MAI 2018

Das Scharweekend-Light ist für die kleinsten der Jubla eine Vorbereitung auf das legendäre Sola.

JUBILÄUM 9. JUNI 2018

Die Jubla-Wädi wird 80 Jahre alt! Dieses Jubiläum wollen wir mit euch allen zusammen im grossen Stile feiern. Tragt euch das Datum des Jubiläums am besten gleich in der Agenda ein.



Hinweis!

Alle wichtigen Infos zu den aktuellen Anlässen findet man auf unserer Homepage:

www.jublawaedi.com

.....

DANKE

HERZLICHEN DANK AN DIE KATH. PFARREI WÄDENSWIL FÜR DIE MÖGLICHKEIT, GRATIS BEI IHNEN DIESE AUSGABE ZU DRUCKEN. WIR DANKEN NATÜRLICH AUCH ALLEN ANDERN, WELCHE IN IRGEND EINER FORM ZU DIESER AUSGABE BEIGETRAGEN HABEN.

Feinheiten

